

Deutsche Post AG veröffentlicht Weihnachtsfristen und baut Paketstationen vor Weihnachten weiter aus

- Briefe und Pakete innerhalb Deutschlands sollten spätestens bis 21. Dezember verschickt werden
- Über 500 zusätzliche Paketstationen bis Weihnachten
- Intensive betriebliche Vorbereitungen: gesteigerte Sortierkapazität, mehr Zustelltouren und über 10.000 Aushilfskräfte

Bonn, 30. Oktober 2026: Damit Weihnachtspost und Geschenke pünktlich zum Fest ankommen, sollten Kundinnen und Kunden ihre Sendungen rechtzeitig auf den Weg bringen. Für Pakete und Briefe innerhalb Deutschlands empfiehlt die Deutsche Post AG die Einlieferung spätestens bis zum 21. Dezember. Einschreiben sollten bis zum 22. Dezember abgeschickt werden. Auch für DHL Express-Pakete innerhalb Deutschlands gilt der 22. Dezember als Abgabefrist.

„In keiner Zeit des Jahres werden so viele Briefe und Pakete bewegt wie in den Wochen vor Weihnachten. Millionen Menschen verlassen sich darauf, dass ihre Geschenke und Weihnachtskarten rechtzeitig ankommen. Genau darauf richten wir unser Netzwerk aus“, sagt Nikola Hagleitner, Konzernvorständin Post & Paket Deutschland der DHL Group.

Über 500 zusätzliche Paketstationen bis Weihnachten

Der Unternehmensbereich Post & Paket Deutschland hat seine Vorbereitungen auf das Weihnachtsgeschäft in den vergangenen Monaten weiter intensiviert. Er fährt in den kommenden Wochen die Kapazitäten für die Bearbeitung und Zustellung von Briefen und Paketen hoch, stellt zusätzliche Aushilfskräfte ein und baut auch sein Netz aus Paketstationen weiter aus.

„Flexibilität ist für viele Kundinnen und Kunden heute sehr wichtig. Deshalb sind Paketstationen zu einem festen Bestandteil des Paketalltags geworden. Sie ermöglichen den Versand und Empfang von Sendungen unabhängig von Öffnungszeiten und helfen uns gleichzeitig dabei, steigende Sendungsmengen effizient zu bewältigen. Gerade in der Vorweihnachtszeit ist das ein großer Vorteil“, so Hagleitner.

Für den Paketversand und -empfang stehen Kundinnen und Kunden deutschlandweit inzwischen rund 19.500 Packstationen, Poststationen und anbieteroffene DeinFach-Automaten zur Verfügung. Bis Jahresende sollen bundesweit über 500 weitere Automaten ans Netz genommen werden. Päckchen und Pakete können dort rund um die Uhr eingeliefert und abgeholt werden. Über den [Standortfinder](#) lässt sich zudem die erwartete Auslastung abrufen.

Die Deutsche Post AG bietet bundesweit insgesamt rund 43.000 Servicestellen für Post- und Paketdienstleistungen an. Dazu zählen auch 22.400 Filialen und DHL-Paketshops. Ergänzt wird das Netz in Deutschland seit 1. Oktober zudem von rund 2.000 anbieteroffenen myflexbox-Stationen, die ab Beginn des Jahres 2027 auch für DHL-Sendungen nutzbar sein werden.

Über 10.000 Aushilfskräfte unterstützen im Weihnachtsgeschäft

Die betrieblichen Vorbereitungen für das Weihnachtsgeschäft laufen bereits seit Monaten. Post & Paket Deutschland wird auch in diesem Jahr über 10.000 Aushilfskräfte einstellen, die die rund 150.000 Beschäftigten in der Zustellung und in den Brief- und Paketzentren unterstützen. Zudem hat Post & Paket Deutschland für die steigenden Sendungsmengen zusätzliche Kapazitäten in den Sortierstätten geschaffen, plant rund 9.500 gesonderte Zustelltouren für die sendungsstärksten Wochen und wird erneut rund 11.000 Extra-Fahrzeuge einsetzen. So wird auch in Zeiten besonders hoher Nachfrage sichergestellt, dass Sendungen verlässlich sortiert, transportiert und zugestellt werden.

„Das Weihnachtsgeschäft ist jedes Jahr eine enorme Herausforderung, die wir mit großem Engagement und Ehrgeiz annehmen. Händler und ihre Kundinnen und Kunden im ganzen Land können sich darauf verlassen, dass wir mit unserer modernen Logistik verlässlich für sie da sind. Wir bereiten uns darauf seit Monaten vor, schaffen zusätzliche Kapazitäten in unseren Sortierstätten, stellen über 10.000 Aushilfskräfte ein und investieren kontinuierlich in unser Netzwerk. So stellen wir sicher, dass Millionen Briefe und Pakete auch in den Wochen mit den höchsten Sendungsmengen zuverlässig ihr Ziel erreichen“, so Hagleitner.

Letzte Einlieferungstermine vor Weihnachten

Deutschland

- Standardpakete: 21. Dezember
- DHL Express-Sendungen: 22. Dezember

- Briefe und Postkarten: 21. Dezember
 - Mit Zusatzservice Einschreiben: 22. Dezember

International

- Briefe und Postkarten
 - Innerhalb Europas: 9. Dezember
 - Außerhalb Europas: 25. November
- Standardpakete
 - Nachbarländer: 17. Dezember
 - Sonstige europäische Länder: 14. Dezember
 - Außerhalb Europas: 26. November
- DHL Express-Pakete
 - Europäische Länder: 22. Dezember
 - Außerhalb Europas: 18. Dezember (Weitere Informationen zu Laufzeiten: dct.dhl.com)

Weitere Informationen zu Versandfristen sowie Hinweise für den Versand und Empfang von Briefen und Paketen finden Kundinnen und Kunden unter www.dhl.de/weihnachten und www.deutschepost.de/weihnachten

– Ende –

Sie finden die Pressemitteilung zum Download sowie weiterführende Informationen unter group.dhl.com/pressemitteilungen

Medienkontakt

DHL Group
Media Relations

Sarah Preuß

Tel.: +49 228 182-9944
E-Mail: pressestelle@dhl.com

Im Internet: group.dhl.com/presse

Diese Kontaktdaten gelten ausschließlich für Medienanfragen.

Bei Fragen zu einzelnen Sendungen oder Dienstleistungen von Deutsche Post und DHL hilft der Kundenservice unter der Telefonnummer 0228 / 4 333 112.

Post & Paket Deutschland ist ein Unternehmensbereich der DHL Group mit rund 182.000 Beschäftigten. Kerngeschäft ist das nationale Brief- und Paketgeschäft – also das Transportieren, Sortieren und Zustellen von Briefen und Paketen. Sein umfangreiches Angebot an Dienstleistungen und Produkten vertreibt Post & Paket Deutschland unter den beiden starken Marken **Deutsche Post** und **DHL**.

Mit seinen beiden Marken **Deutsche Post** und **DHL** ist Post & Paket Deutschland der größte Postdienstleister Europas, Marktführer im deutschen Brief- und Paketmarkt, Dienstleister erster Wahl für Versender- und Empfängerkunden sowie Betreiber des größten Paketautomaten-Netzes (Packstationen und Poststationen) in Deutschland. In seiner Branche ist Post & Paket Deutschland Vorreiter im Bereich der ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit.

DHL Group erzielte als Konzern 2025 einen Umsatz von rund 82,9 Milliarden Euro. Mit Investitionen in grüne Technologien sowie dem Engagement für Gesellschaft und Umwelt leistet der Konzern einen positiven Beitrag. Bis 2050 strebt DHL Group die netto Null-Emissionen-Logistik an.